



CDU KÖLN

Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Porz

Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister Willi Stadoll
Friedrich-Ebert-Ufer 64, 51143 Köln

Herrn Oberbürgermeister Jürgen Roters
Rathaus 50667 Köln

12.04.2010

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir möchten Sie bitten, folgenden Beschlusssentwurf auf die Tagesordnung zu setzen:

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Köln-Porz am 27. April 2010

hier: Unterbindung der Nutzung des Pkw-Verkehrs gegen die Einbahnstraße in der Börschgasse in Köln-Porz-Zündorf

Beschlusssentwurf:

Die Bezirksvertretung Köln-Porz bittet die Verwaltung mit der Polizei Kontakt aufzunehmen, damit die Ausfahrt der Börschgasse auf die Ranzeler Straße (Einbahnstraße) in Köln-Porz-Zündorf öfter kontrolliert wird, vornehmlich im morgendlichen Berufsverkehr, um die Nutzung entgegen der Einbahnstraße dauerhaft zu unterbinden.

Alternativ ist zu prüfen inwieweit ggf. das Ordnungsamt der Stadt Köln tätig werden kann.

Begründung:

Regelmäßig wird im morgendlichen Berufsverkehr diese Einbahnstraße verkehrswidrig und mit zu hoher Geschwindigkeit von Pkw- und Motorradfahrern genutzt, um durch den Schleichweg durch die Franz-Schaaf-Straße gegenüber den sich rechtmäßig verhaltenden Verkehrsteilnehmern einen Vorsprung im sich stauenden Verkehr auf der Schmittgasse zu verschaffen.

In der Börschgasse ist lediglich der Radverkehr gegen die Einbahnstraße erlaubt.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Evert
Fraktionsvorsitzende

Heinz R. Steinmetz
Bezirksvertreter